

Technische Produktinformation

feinste Bauchemie

Sopro Dichtecke außen

Sopro DE 015

Dichtecke außen

DE 015

Hochelastische, vlieskaschierte Dichtecke zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.

- Innen und außen
- Optimaler Haftverbund
- Alkalibeständig
- Wasser- und witterungsbeständig
- In Kombination mit Sopro Verbundabdichtungen
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 9 (Gemäß DGNB-Kriterium "ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt" Version 2015)





Sopro DE 015

Anwendungsgebiete	Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen. In Kombination mit allen flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungsstoffen verwendbar. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro Dichtband (mit Falz).
Eigenschaften	Vlieskaschierte, dehnfähige Sicherheitsdichtecke mit besonders hoher Alkalibeständigkeit zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich. Optimaler Haftverbund zu allen flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungssystemen. Durch die flexible Dehnzone wird das Einbetten der Dichtecke erleichtert. Sopro Dichtecke kompensiert Dehnungsspannungen und dichtet Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich gegen eindringendes Oberflächenwasser ab. Sie ist alkali-, wasser- und witterungsbeständig.
Geeignete Untergründe	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Flächenabdichtung beachten!
Untergrundvorbereitung	Die Untergrundvorbereitung muss gemäß den Regeln der Technik durchgeführt werden. Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.
Verarbeitung	Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen: Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund der Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich wird ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als die Sopro Dichtecke aufgebracht wird. Die Sopro Dichtecke mittig im Eckbereich in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungswerkstoffes ist die Sopro Dichtecke komplett zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten. Hinweis zur Stoßverklebung: Die Verklebung der Sopro Dichtecke sollte mit einer reaktiven Sopro Dichtungsschlämme (z. B. Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DichtSchlämme Flex RS), Sopro Fixier- & DichtKleber oder einem Sopro Dichtkleber auf MS-Polymer-Basis (z. B. Racofix® Montagekleber) durchgeführt werden. Alle geeigneten Sopro Produkte zur normgerechten Verarbeitung werden im Bereich "Prüfzeugnisse" aufgelistet. Bitte entsprechend technische Produktinformation der jeweiligen Systemprodukte beachten!
Brandverhalten	Klasse E
Dicke	0,6 mm
Lagerung	In ungeöffneter Originalverpackung kühl und trocken lagerfähig. Paletten nicht übereinander stapeln. Bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Materialzusammensetzung	TPE mit einer Satin-/Leinenstruktur aus Polypropylen
Produkt-Farbe	Grau
Reißdehnung	300 % (quer)
Reißfestigkeit	2 N/mm² (quer)
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis +30 °C verarbeitbar

Sopro DE 015

Werkzeuge	Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Malerrolle
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Prüfzeugnisse	PG-AIV-F Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten.
	PG-MDS Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten.
	EMICODE gemäß GEV EC1 ^{PLUS} sehr emissionsarm ^{PLUS}
Hinweise zu Ihrer Sicherheit	Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung (EG) Nr. 1227/2008 (CLP) Nur für den berufsmäßigen Verwender!

- 4 -

Sopro DE 015

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH Postfach 22 01 52 D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252 Fax +49 611 1707-250 Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH Bierigutstrasse 2 CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40 Fax +41 33 334 00 41 Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH Lagerstraße 7 A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0 Fax +43 72 24 67181 Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111 Fax +49 611 1707-280

Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170 Fax +49 611 1707-136

Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktsinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.